

WOFASTERIL® PREMIUM



Peressigsäuredesinfektion

Anwendungsgebiete:

Desinfektions-Peressigsäure für die Ernährungs- und Landwirtschaft

- Desinfektion im Tierhaltungs- und Lebensmittelbereich, in Einrichtungen, von Geräten und flüssigen Abprodukten
- Sonderbereiche: Desinfektion von aseptischen Produktionsanlagen und Geräten in der Pharma- und Kosmetikindustrie; Ionenaustauscher-Anlagen und Abwässern

Eigenschaften:

- ✔ **Hocheffektives Mikrobizid**
Wofasteril® Premium wirkt bereits in geringen Konzentrationen gegen Bakterien und Hefepilze und ist auch bei niedrigen Temperaturen mikrobiologisch wirksam.
- ✔ **Keine Resistenzbildung**
Aufgrund des Wirkungsmechanismus der Peressigsäure können Resistenzen ausgeschlossen werden.
- ✔ **Hohe Materialverträglichkeit**
Mit dem innovativen Kombiverfahren (Wofasteril® Premium in Kombination mit alcapur® Premium) wurde neben dem umfangreichen Wirkungsspektrum eine hohe Materialverträglichkeit erreicht. Dabei empfiehlt es sich, die empfohlenen Konzentrationen und Einwirkzeiten einzuhalten und an einer unauffälligen Stelle die Gebrauchslösung zu testen.
- ✔ **Sichtbare Desinfektion**
Die automatische Dosierung und die Ausbringung der Wofasteril® Premium - Kombiverfahren - Gebrauchslösung als Hochdruckschaum mit dem WOFA-MAT® Desinfektionssystem macht die Desinfektion so einfach wie nie. Der Desinfektionsschaum besitzt ein hohes Kriechvermögen und außerordentlich gute Haftungseigenschaften an Vertikalflächen und Innendecken. So lässt sich die geforderte Einwirkzeit auch an Vertikalflächen realisieren.
- ✔ **Ökologisch optimal**
Peressigsäure ist ein hochwirksames und ökologisch optimales Desinfektionsmittel, da es im Abwasser in Sauerstoff, Essigsäure und Wasser zerfällt. Bei der Anwendung im Wofasteril® Premium - Kombiverfahren wird zusätzlich Natriumacetat gebildet. Alle Zerfallsprodukte sind leicht und vollständig biologisch abbaubar. Es ist keine negative Beeinflussung von nachgeschalteten Biogasanlagen zu erwarten.
- ✔ **Keine Gefahr von Allergien**
Wofasteril® Premium sowie alcapur® (E) Premium enthalten keine Stoffe von denen ein allergenes Potential bekannt ist.
- ✔ **Nicht krebserregend**
Wofasteril® Premium sowie alcapur® (E) Premium enthalten keine Stoffe die ein mutagenes Potential aufweisen bzw. krebserregend, erbgutverändernd, fruchtschädigend oder die Fruchtbarkeit beeinträchtigend sind.
- ✔ **Halal konform**
Sowohl Wofasteril® Premium als auch das Pufferadditiv alcapur® (E) Premium enthalten keine Substanzen tierischen Ursprungs, so dass der Herstellungsprozess bei der Reinigung und Desinfektion nicht durch Querkontamination beeinträchtigt wird.



Anwendung und Dosierung:

Desinfektion im Bereich Tierhaltung

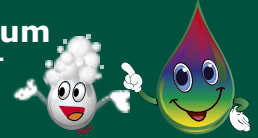
Desinfektionsmittelliste der **IHO**

Flächendesinfektion nach IHO-Desinfektionsmittelliste für die Tierhaltung bei 10 °C entsprechend Prüfungen nach DIN EN 14349 Keimträgerversuch			
		Konzentration	Einwirkzeit
Bakterizidie	hohe Belastung	0,25 %	30 min



Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland

Wofasteril® Premium - Kombiverfahren -



Wofasteril® Premium in Kombination mit alcapur® Premium gewährleistet die Wirkung gegenüber Bakterien und Hefepilzen bei geringsten Konzentrationen und Einwirkzeiten sowie Materialschonung bei geminderter Geruchsbelastigung.

Diese Kombination eignet sich in allen Bereichen.

In der Tierhaltung lassen sich schnell und effektiv Ställe reinigen und desinfizieren – auch im belegten Stall.

Mit einfacher aber präziser Dosiertechnik lässt sich die Kombilösung mühelos anmischen und ausbringen. Die Kombination Wofasteril® Premium mit alcapur® Premium ermöglicht eine erstklassige Schaumdesinfektion.

Die Schaumdesinfektion bietet im Vergleich zur Flüssigdesinfektion den Vorteil, dass der Schaum auch an vertikalen Flächen haftet, in alle Ritzen kriecht und die Desinfektion als solche sichtbar macht.

Die Kombination erfolgt im Verhältnis 1:2.

Die Gebrauchslösung ist innerhalb von 2 h nach Herstellung zu verbrauchen.

Geprüft nach den **DIN EN Normen** für den Bereich Tierhaltung

DIN EN Normen	Organismus	Konzentration	Einwirkzeit	Temperatur	Belastung
DIN EN 16437	Bakterien	0,5% W+1,0% A	60 min	10 °C	gering
DIN EN 14349	Bakterien	0,1% W+0,2% A	30 min	10 °C	gering
		0,25% W+0,5% A	30 min	10 °C	hoch
DIN EN 1657	Hefen	0,1% W+0,2% A	30 min	10 °C	gering
		0,25% W+0,5% A	30 min	10 °C	hoch
DIN EN 14204	Mykobakterien	0,75% W+1,5% A	30 min	10 °C	gering
		1,0% W+2,0% A	30 min	10 °C	hoch

Geprüft nach den Richtlinien der **DVG** für die Tierhaltung

Organismus	Konzentration	Einwirkzeit	Temperatur
Bakterien	0,25% W+0,5% A	30 min	10 °C
Hefen	0,5% W+1,0% A	30 min	10 °C
Mykobakterien	4,0% W+8,0% A	30 min	10 °C
Behüllte Viren	0,5% W+1,0% A	30 min	10 °C
Unbehüllte Viren	0,5% W+1,0% A	30 min	10 °C

Organismus	Konzentration	Einwirkzeit	Temperatur
Bakterien	0,25%	30 min	10 °C
Hefen	0,25%	30 min	10 °C

W = Wofasteril® Premium, A = Alcapur® Premium

Berechnung der Menge für das Wofasteril® Premium - Kombiverfahren:

Berechnung der Menge an Wofasteril® Premium für die Menge an Gebrauchslösung:

$$\text{Menge an Gebrauchslösung [l]} \cdot \text{Anwendungskonzentration [\%]} = \text{Menge an Wofasteril® Premium [l]}$$

$$40 \text{ l} \times 0,5 \% = 0,2 \text{ l Wofasteril® Premium}$$

$$\text{Menge Wofasteril® Premium [l]} \times 2 = \text{Menge alcapur® (E) Premium [l]}$$

$$0,2 \text{ l} \times 2 = 0,4 \text{ l alcapur® (E) Premium}$$

Folgende Reihenfolge ist für das **Kombiverfahren** unbedingt einzuhalten!

- ① 39,4 Liter sauberes Wasser vorlegen,
- ② 0,4 Liter alcapur® (E) Premium langsam einrühren
- ③ 0,2 Liter Wofasteril® Premium dazugeben und mischen.



Berechnung zur Herstellung der Gebrauchslösung:

Erforderliche Basisdaten am Beispiel:
 zu desinfizierende Fläche in m²: 100 m²
 Anwendungskonzentration: 0,5 % Wofasteril® Premium

$$\text{Fläche [m}^2\text{]} \cdot 0,4 \frac{\text{l}}{\text{m}^2} = \text{Menge an Gebrauchslösung [l]}$$

$$100 \text{ m}^2 \cdot 0,4 \frac{\text{l}}{\text{m}^2} = 40 \text{ l Gebrauchslösung}$$

Folgende Reihenfolge ist unbedingt einzuhalten!

- ① 39,8 Liter sauberes Wasser vorlegen,
- ② 0,2 Liter Wofasteril® Premium langsam einrühren und mischen



! Die Konzentrate niemals unverdünnt miteinander mischen !

Haltbarkeit:

Die Gebrauchslösung ist arbeitstäglich frisch herzustellen.

Perfekte Applikation mit dem WOFA-MAT® Desinfektionssystem

Wir empfehlen die Ausbringung mit geeigneter Technik, z.B. WOFA-MAT

Dabei wird die Gebrauchslösung stets frisch hergestellt und es bleiben keine Reste übrig. Des Weiteren ist der Produktkontakt auf ein Minimum reduziert.



frische Gebrauchslösung in nur 5 Sekunden !



Wichtig: Die Komponenten Wofasteril® Premium und alcapur® / alcapur® E immer kombiniert einsetzen!

PRODUKTINFORMATION



Wofasteril® Premium

Zusammensetzung:

Enthält als Wirkstoff Acetylhydroperoxid (AHP/PES) ca. 17 % (m/V), Wasserstoffperoxid und Essigsäure.

Aussehen:

farblose bis gelblich grüne, klare Flüssigkeit

Wechselwirkung:

Eine Kombination mit anderen Desinfektionsmitteln ist wegen der Gefahr chemischer Reaktionen unzulässig, da diese zu Wirkungsabfall führen können.

Gefahrenhinweise:

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H332 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Kat. 1A)
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P220 Von Kleidung, Alkalien, Schwermetallen, mechanischen Verunreinigungen, organischen Produkten und brennbaren Materialien sowie Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten/entfernt aufbewahren.
P234 Nur im Originalbehälter mit Entgasungsverschluss, aufrecht stehend aufbewahren.
P260 Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.
P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P308+P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Lagerung:

P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P406 In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren.
P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.
P420 Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P235 Kühl halten.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter / Verpackung einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen zuführen.
Kleine Mengen nach sachgerechter Neutralisierung (pH ca. 7) mit viel Wasser verdünnt dem Abwasser zugeben.

Haltbarkeit:

Bei sachgemäßer Lagerung mindestens 1 Jahr ohne Wirkungsverlust haltbar.

Biozid-Registriernummer:

BAuA-Reg.-Nr.: N-102463

Liefergebinde:

5 l Kanister Art.Nr.: 20030
25 kg Kanister Art.Nr.: 20031
200 kg Fass Art.Nr.: 20050

alcapur® Premium

Zusammensetzung:

< 15 % Natriumhydroxid, 5 % und darüber, jedoch weniger als 15 % anionische Tenside

Aussehen:

farblose, klare Flüssigkeit, schäumend

Wechselwirkung:

Einwirkung von Säuren (außer Wofasteril® Premium) und Vermischen mit anderen Reinigern oder Desinfektionsmitteln kann die Wirkung des Produktes beeinträchtigen und sollte grundsätzlich vermieden werden.

Gefahrenhinweise:

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Kat. 1A)
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise:

P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
P260 Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P390 Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Lagerung:

P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P406 In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren.
Frostgeschützt lagern. Bei zu kalter Lagerung auftretender Bodensatz hat kaum Einfluss auf die Pufferkapazität der Flüssigkeitsphase.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter / Verpackung einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen zuführen.
Kleine Mengen nach sachgerechter Neutralisierung (pH ca. 7) mit viel Wasser verdünnt dem Abwasser zugeben.

Haltbarkeit:

Bei sachgemäßer Lagerung mindestens 5 Jahre ohne Wirkungsverlust haltbar.

Liefergebinde:

Komponente alcapur® 10 l	Art.Nr.: 20032	Komponente alcapur® E 10 l	Art.Nr.: 20034
20 l	Art.Nr.: 20033	20 l	Art.Nr.: 20035

Sicherheitsratschläge für den Umgang mit der Gebrauchslösung

Beim Umgang mit den Konzentraten wird eine persönliche Schutzausrüstung in Form von Schutzhandschuhen (z.B. Nitopren) sowie Schutzbrille bzw. Gesichtsschutz vorgeschrieben.

Die Gebrauchslösung enthält dagegen keine gefährlichen Stoffe in gefährlicher Menge. Beim Umgang mit der Gebrauchslösung sind daher nur die allgemeinen Arbeitsschutzregeln einzuhalten:



Schutzbrille bei Spritzgefahr



flüssigkeitsdichte Handschuhe

(Wir empfehlen Einmalschutzhandschuhe aus Nitril mit einer Schichtstärke von 0,1 mm bzw. bei höherer mechanischer Beanspruchung mit einer Schichtstärke von 0,2 mm.)



Atemschutz nicht erforderlich

Bei üblicher Anwendung (Spritz- bzw. Schaumverfahren ohne Gefahr einer Aerosolbildung) und ausreichender Belüftung Atemschutz nicht erforderlich.
In Ausnahmesituationen (Vernebelung, unbeabsichtigte Freisetzung): Partikelfilter, P2 (mittleres) oder P3 (hohes Abscheidevermögen), je nach Tragezeit.